

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (2017)
Heft: 2: Basel isst

Rubrik: Pro Senectute beider Basel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser

100 Jahre Pro Senectute in der Region, das macht uns stolz und stimmt uns gleichzeitig auch etwas nachdenklich. Ziel der «Stiftung für das Alter» war es damals, für «bedürftige Greise» beiderlei Geschlechts zu sorgen. Den Gründern von Pro Senectute war durchaus bewusst, dass die materielle Hilfe, die sie gegen die Armut im Alter leisten konnten, beschränkt bleiben musste. Sie verstanden sich mit ihrer Fürsorgearbeit als Vorreiter für eine eidgenössische Altersversicherung, die, so glaubten sie, nicht mehr allzu lange auf sich warten lassen würde. Tatsächlich sollten aber noch rund drei Jahrzehnte bis zur Einführung der AHV vergehen.

«Vergesst unsre Greise nicht»: Unter diesem Motto nahm Pro Senectute ihre Sammeltätigkeit in unseren beiden Kantonen auf. Während in der Stadt «unter aktiver Mitwirkung von Studenten, Pfadfindern und Schulkindern» der respektable Betrag von Fr. 33296.75 zusammenkam, zeigten sich die Baselbieter etwas weniger freigiebig. In Liesetal konnte der Kassier lediglich Fr. 5316.75 verbuchen. Dafür entsprach der Landschaftler Regierungsrat einem Gesuch unserer Stiftung, «in den reformierten und katholischen Kirchen eine Kollekte zu veranstalten».

Nun, heute muss sich kaum ein alter Mensch «abends mit Hunger niederlegen», wie dies 1919 die Pro Senectute Baselland besorgt dem Regierungsrat schrieb. Zum Glück. Wie so vieles hat sich auch die Not gewandelt: Sie betrifft, wenigstens bei uns, kaum mehr existenzielle Bedürfnisse wie das tägliche Brot und einen Platz zum Schlafen. Heute geht es um anderes: um zum Beispiel eine neue Brille beispielsweise oder um eine Zahnarztrechnung, aber auch um die Bezahlung einer Dienstleistung, die notwendig ist, um das Leben zu Hause zu erleichtern und für die das Geld fehlt.

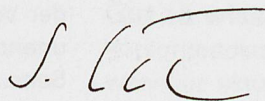
Gewandelt hat sich auch das Bitten um Spenden. Wir gehen heute nicht mehr auf die Strasse und verkaufen Lächerli. Auch klopfen wir nicht mehr an die Haustür. Stattdessen

schreiben wir Ihnen einen Brief und legen Ihnen unser Anliegen dar – dass alle älteren Menschen unabhängig von ihrem Portemonnaie am Wohl unseres Sozialstaates teilhaben können. Dabei ist uns wichtig, dass Sie sich durch uns nicht zu etwas gedrängt fühlen, sondern frei entscheiden, ob Sie etwas für jene alten Menschen geben wollen, die auf der Schattenseite des Lebens stehen.

Wie gesagt: Heute ist die Not benachteiligter alter Menschen weniger augenfällig als früher. Auch die Art des Bittens um Unterstützung hat sich gewandelt. Nicht gewandelt hat sich jedoch die Tatsache, dass es hier in der Region nach wie vor alte Menschen gibt, die Hilfe brauchen. Wenn in diesen Tagen ein Spendenauftrag von Pro Senectute beider Basel in Ihrem Briefkasten liegt, so denken Sie bitte daran, dass wir nur dank Ihnen Betagte unter die Arme greifen können, die allein nicht mehr zurechtkommen.

Ich habe es eingangs geschrieben: 100 Jahre Pro Senectute – seit einem Jahrhundert ist Pro Senectute in Baselland und Basel-Stadt tätig. Wir sind froh, dass wir helfen können, es stimmt uns aber auch nachdenklich, dass es auch heute noch viele alte Menschen gibt, die dringendst auf unsere Unterstützung angewiesen sind. Ändern wir dies gemeinsam!

Mit freundlichen Grüßen
Pro Senectute beider Basel



Sabine Währen
Geschäftsleiterin

PS: Unser Jubiläum ist auch ein Grund zum Feiern: Wir laden Sie herzlich ein zum Fest «100 Jahre Pro Senectute beider Basel» am Dienstag, 27. Juni 2017, 12–19 Uhr, Barfüsserplatz Basel. Bis bald!

Infostelle

Die Infostelle von Pro Senectute beider Basel ist die erste telefonische Anlaufstelle für die Bevölkerung 60plus, für Angehörige, Organisationen und die Verwaltung.

Unsere Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter stehen kompetent und diskret zur Verfügung für

- > Fragen rund ums Altern,
- > kurze Beratungen,
- > Informationen auch zu weiteren Angeboten in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

Kontakt

061 206 44 44

Mo/Di/Do/Fr 10–12 Uhr, Mi 14–16 Uhr

sozial@bb.pro-senectute.ch

www.infosenior.ch

Infosenior ist eine unabhängige Online-Plattform von Pro Senectute beider Basel. Angebote und Dienstleistungen in der Region rund ums Altern sind hier zu finden.

Beratung

Unentgeltliche Beratung für Menschen ab 60 Jahren in einer schwierigen Lebenslage sowie deren Bezugspersonen (in Beratungsstellen oder daheim).

- > Beziehungsprobleme
- > Fragen zur Lebensgestaltung
- > Fragen zu den Sozialversicherungen (AHV, EL, Beihilfen)
- > finanzielle Unterstützung für Menschen im gesetzlichen AHV-Alter in Notsituationen
- > Fragen zum Wohnen
- > Vermittlung von Dienstleistungen und Hilfsmitteln (Spitex, Reinigungen, Mahlzeiten, Besuche usw.)
- > Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung

Kontakt und Standorte unserer Beratungsstellen

Basel Luftgässlein 3 und Clarastrasse 5

Liestal Bahnhofstrasse 4

Reinach Angensteinerstrasse 6

Kontakt Basel, Liestal, Reinach: 061 206 44 44

Mo/Di/Do/Fr 10–12 Uhr und Mi 14–16 Uhr

sozial@bb.pro-senectute.ch

Laufen Bahnhofstrasse 30

061 761 13 79, Di–Fr 9–11 Uhr

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung (Bürobesprechungen oder zu Hause).

Steuererklärungen

Sind Sie mindestens 60 Jahre alt und wohnhaft im Kanton Basel-Stadt oder im Kanton Baselland?

Wir füllen Ihre Steuererklärung aus.

Auskunft Steuertelefon 13. Februar bis 31. Mai:

Mo/Di/Do/Fr 9–12 Uhr, 061 206 44 55.

Wir erhalten sehr viele Telefonanrufe.

Wir danken Ihnen für Ihre Geduld, sollten wir Sie nicht sofort bedienen können.

Rechtsberatung

Unentgeltliche Rechtsberatung für ältere Menschen durch Prof. Dr. iur. Fritz Rapp und Dr. iur. Andreas Heierli.

- > Erbrecht
- > Familienrecht
- > Sozialversicherungsrecht

Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung.

Kontakt

061 206 44 44

Treuhandschaften

Unterstützung durch Fachleute beim monatlichen Zahlungsverkehr und der damit zusammenhängenden Administration.

Kontakt

061 206 44 44

Mo–Fr 8–12 Uhr und 14–17 Uhr

sozial@bb.pro-senectute.ch

Wohnen

Pro Senectute beider Basel führt mehrere Alterssiedlungen und bietet Beratungen im Bereich Wohnen an.

Kontakt

061 206 44 44, Mo/Di/Do/Fr 10–12 Uhr, Mi 14–16 Uhr

Mittagstisch Rankhof

Gönnen Sie sich eine gute Mahlzeit in Gesellschaft. Jeden Dienstag und Donnerstag Alterssiedlung Rankhof, Im Rankhof 10, 4058 Basel Menü: Suppe, Salat, Hauptgang, Dessert

Kontakt

061 206 44 11, Mo–Fr 8.30–12 Uhr und 14–16.30 Uhr Mit Voranmeldung.

Gartenarbeiten

- > Gartenunterhalt im Dauerauftrag oder nach Bedarf
- > Rasenpflege (mähen, nachsäen, düngen usw.)
- > Beete und Rabatte pflegen
- > Unkraut jäten
- > Gehölz schneiden (Sträucher, Hecken, Bäume bis 6 m hoch)
- > Laub entfernen
- > Blumentöpfe bepflanzen
- > Reinigungen mit Hochdruckgerät
- > Balkone und Innenbereiche begrünen
- > Grüngut entsorgen
- > Gartenkompost liefern

Material

Unsere Garten-Fachkräfte bringen das Standardmaterial mit. Besondere Gerätschaften und Maschinen können je nach Bedarf ebenfalls mitgebracht werden.

Kontakt

061 206 44 77

Mo–Fr 8.30–12 Uhr und 14–16.30 Uhr

reinigung_garten@bb.pro-senectute.ch

Umzüge und Räumungen

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten, die vor, während und nach einem Umzug oder einer Haushaltsauflösung anfallen, inklusive allen administrativen Arbeiten.

Wir arbeiten mit professionellen Partnerfirmen zusammen. Gerne beraten wir Sie in einem Vorgespräch.

- > Entsorgung ausgedienter Haushaltsgegenstände und Mobiliar
- > Keller- und Estrichräumungen
- > Möbeltransporte innerhalb Ihrer Wohnung
- > Haushaltsauflösungen
- > administrative Unterstützung (Adressänderung, Abmeldung des Telefons usw.)
- > persönliche Betreuung am Umzugstag
- > Gespräche mit der Liegenschaftsverwaltung
- > Organisation der Endreinigung
- > Wohnungs- und Schlüsselabgabe

Kontakt

061 206 44 77

Mo–Fr 8.30–12 Uhr und 14–16.30 Uhr

service@bb.pro-senectute.ch

Hilfsmittel Shop + Service

Damit Sie selbstständig und mobil bleiben.

- > Vermietung und Verkauf von Hilfsmitteln (Gehhilfen, Rollstühle, Elektrobetten, Hilfen für Bad und WC, Funktionsmöbel sowie diverse weitere Alltagshilfen)
- > Wartung und Lieferung
- > kompetente und unabhängige Beratung
- > Ausstellungsraum (Präsentation von Hilfsmitteln zum Testen)

Kontakt

061 206 44 33

Mo–Fr 8–12 Uhr und 14–17 Uhr

Shop: Im Schild, Eichenweg 4, 4410 Liestal

Mo–Fr 8–11.30 Uhr und 14–16.30 Uhr

hilfsmittel@bb.pro-senectute.ch

Mahlzeitendienst

Hauslieferung von gesunden Fertigmahlzeiten, Normal- und Schonkost, fleischloser Kost und Diabetikermenüs.

Unsere Mitarbeiterinnen bringen Ihnen jede Woche die von Ihnen ausgewählten Mahlzeiten persönlich nach Hause. Die Essen sind schonend zubereitet und enthalten keine Konservierungsmittel oder Farbstoffzusätze. Sie sind reichhaltig und portionenweise in umweltfreundlichen Schalen abgepackt.

Kontakt

061 206 44 11

Mo–Fr 8.30–12 Uhr und 14–16.30 Uhr

mahlzeiten@bb.pro-senectute.ch

Den Frühlingsputz mit Pro Senectute beider Basel erledigen

Ob einmal in der Woche oder aus speziellem Anlass: Der Reinigungsdienst von Pro Senectute ist ein sicherer Wert für ältere Menschen in Basel-Stadt und Baselland.

Wer will nicht im Frühjahr sein Zuhause einer gründlichen Reinigung unterziehen? Doch was ist, wenn man dies nicht selber tun will oder kann? Und wie kann man sicher gehen, dass der Reinigungsservice seriös ist, gute Qualität zu anständigen Preisen aufweist und die Mitarbeitenden fair entlohnt?

Zusammenarbeit mit dem Gewerbe

Bei Pro Senectute beider Basel ist man an der richtigen Adresse: Die soziale Dienstleistungsorganisation für ältere Menschen in Basel-Stadt und Baselland garantiert qualitativ hochwertige Arbeit, die sie teilweise mit regionalen Partnerfirmen erbringt. Interessierte können ein unverbindliches Vorgespräch verlangen.

Die Reinigungsfachkräfte von Pro Senectute nehmen regelmässige Unterhaltsreinigungen vor wie zum Beispiel staubsaugen, Böden wischen und aufziehen, abstauben oder die Reinigung von Küche und Bad. Für einmalige Spezialreinigungen wie zum Beispiel Fenster putzen, die Reinigung beim Umzug oder ausserordentliche Daueraufträge leisten private regionale Partnerfirmen diese Arbeit, die Pro Senectute regelmässig überprüft.

Topqualität, hohe Sozialkompetenz

«Unsere Reinigungsfachkräfte erbringen Topqualität und weisen eine hohe Sozialkompetenz auf», betont Sabine Waldner, die den Servicebereich von Pro Senectute beider Basel leitet. «Wir legen grossen Wert auf Beständigkeit und die persönliche Begleitung.» Wer regelmässig Reinigungen bei Pro Senectute beider Basel bezieht, hat immer dieselben Ansprechpersonen in der Administration und beim Reinigen. «Es braucht viel Vertrauen, um eine fremde Person in die eigenen vier Wände zu lassen», sagt Sabine Waldner.

Personen ab 60 Jahren, deren Budget nicht ausreicht, können bei Pro Senectute ein Unterstützungsgesuch einreichen. Die Finanzierung dieser gemeinnützigen Dienstleistung ermöglichen Spenden und eigene Fonds von Pro Senectute beider Basel.

Der Reinigungsdienst von Pro Senectute

- 44244 geleistete Reinigungsstunden im Jahr (2016)
- 1500 Kundinnen und Kunden in Basel-Stadt und Baselland (2016)
- rund 40 Mitarbeitende, darunter 30 Reinigungsfachkräfte
- marktübliche Preise
- Service inklusive sämtlichem Material, vom Staubsauger und dem Reinigungsmittel bis zum Teppichschaumreiniger und der Blochmaschine
- sofortiger Ersatz bei kurzfristigem krankheitsbedingtem Ausfall der Reinigungsfachkraft

Reinigungen

Unser speziell geschultes Team steht von Montag bis Freitag für Sie im Einsatz. Wir bringen sämtliches Reinigungsmaterial sowie alle Geräte mit.

- > Reinigungen im Dauerauftrag (wöchentlich, alle zwei oder vier Wochen)
- > sporadische Aufträge (Frühlingsputz, Grundreinigungen, Fensterreinigungen)

Kontakt

061 206 44 77

Mo–Fr 8.30–12 Uhr und 14–16.30 Uhr

reinigung_garten@bb.pro-senectute.ch

MOBIL SEIN & BLEIBEN

Im Kurs «Mobil sein & bleiben» vermitteln Ihnen **Experten von SBB, TNW und Polizei Grundlagen, um sicher unterwegs zu sein.** Sie lernen, wie man Billettautomaten bedient und mit welchen Fahrausweisen man am besten inner- und ausserhalb des Tarifverbundes unterwegs ist. Ausserdem erfahren Sie vom Fachmann für Verkehrssicherheit, wie man sicher im öffentlichen Raum unterwegs ist.

Datum/Zeit Freitag, 21. April, 08.15–12.00 h

Ort Basel, Gartenstr. 143, Ebene 7 (Lift)

Anmeldung Bis 14 Tage vor Beginn der Kurse.

Leitung Barbara Krieg Harder, EDV-Kursleiterin Akzent Forum/Pro Senectute beider Basel;
Peter Egger, SBB/TNW-Instruktor;
Franco Castronari, Polizei BS

Kosten Der Kurs ist kostenlos.

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

100 Jahre

100 Jahre
Pro Senectute.
Feiern Sie
mit uns!

Jubiläumsfest
Di, 27. Juni 2017
12–19 Uhr
Barfüsserplatz
Basel

Pro Senectute beider Basel
bb.pro-senectute.ch

Krafttraining

Ihrer Gesundheit zuliebe

Unser Krafraum, der mit modernen Geräten ausgestattet ist, befindet sich im Fitnesscenter Akzent Forum in der Nähe des Schützenmattparks in Basel.

Auskunft und Information: 061 206 44 25

Krafttraining im Fitnesscenter Akzent Forum

Belchenstrasse 15, 4054 Basel (Nähe Schützenmattpark)

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do 8–19 h

Mi 8–12 h und 14–17 h

Fr 8–17 h

Von 14 bis 15 Uhr keine Fachperson anwesend

In den Schulferien von 14 bis 15 Uhr geschlossen

Preise

3 Monate* Fr. 291.60*

Schnupperabo: Verlängerung von 3 Monaten auf ein Jahresabonnement plus Fr. 390.–

6 Monate Fr. 530.–*

12 Monate Fr. 630.–*

* Inkl. 8% MwSt.

Im Abonnement inbegriffen

- Sie können unsere Krafräume während der Öffnungszeiten jederzeit besichtigen.
- Ein kostenloses Probetraining nach telefonischer Vereinbarung ist möglich.
- Sie erhalten eine persönliche Einführung ins Krafttraining durch eine Physiotherapeutin.
- Wir stellen ein persönliches Trainingsprogramm für Sie zusammen.
- Eine Fachperson ist während der Öffnungszeiten anwesend, ausser von 14 bis 15 Uhr.